

BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR DIE BENUTZUNG VON STANDROHREN

ÖFFNEN

1. Verkehrssicherungen gemäß Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (z. B. Leitkegel, Absperrschranke) durchführen.
2. Äußeren Kappenbereich und Umgebung (ca. 1 m x 1 m) ggf. von Schmutz säubern.
3. Festsitzende Deckel durch leichte Stöße auf den Deckelrand lockern.
4. Deckel am Aushebesteg herausnehmen und seitlich schwenken.
5. Klaue u. Klauendeckel säubern, dann erst Klauendeckel abheben u. ggf. anschließend spülen ohne Standrohr.
6. Standrohr mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen und so lange nach rechts drehen, bis fester Sitz erreicht ist.
7. Damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann, Abgangsarmatur am Standrohr ganz öffnen.
8. Bedienungsschlüssel auf den Hydrantenvierkant aufsetzen. Durch Linksdrehen des Schlüssels Hydrantenabspernung langsam vollständig öffnen bis zum deutlich spürbaren Anschlag, dabei Hydrant und Standrohr durch das ausströmende Wasser spülen bzw. reinigen.
9. Abgangsarmatur am Standrohr schließen und ggf. Schläuche ankuppeln.
10. Durch entsprechendes Öffnen des Standrohrventils die erforderliche Wasserentnahme regeln. Die Hydrantenabspernung muss dabei immer voll geöffnet bleiben. Zum Ende der Arbeitszeit ist die Hydrantenabspernung zu schließen.

Achtung: Nur die sorgfältige Befolgung dieser Hinweise stellt die Verwendungsbereitschaft der Hydranten für Feuerlöschzwecke sicher und verhindert Schadensersatzanforderungen in Brandfällen. Bei Nichteinhaltung dieser Reihenfolge besteht die Gefahr der Trinkwasserverschmutzung.

SCHLIESSEN

1. Bei leicht geöffneter Abgangsarmatur am Standrohr durch gleichmäßiges Rechtsdrehen mittels Bedienungsschlüssel Hydrantenabspernung vollständig bis zum spürbaren Anschlag schließen (bei nicht geöffneter Abgangsarmatur kann sich durch den Schließvorgang des Hydranten ein Überdruck aufbauen).
2. Ggf. Schläuche abschrauben (abkuppeln).
3. Standrohr durch Linksdrehen aus der Klaue lösen.
4. Beobachten, ob der Wasserspiegel im Mantelrohr bei der Entleerung sinkt.
5. Klauendeckel einsetzen.
6. Straßenkappe durch Einlegen des Kappendeckels in gesäuberten Kappenrand verkehrssicher schließen.
7. Verkehrssicherungsmaßnahmen wieder abbauen.

Bei **Frostwetter** ist die Benutzung des Hydranten nur auf Notfälle zu beschränken. Nach jeder Wasserentnahme die Hydrantenabspernung **sofort** schließen und das Standrohrventil öffnen, damit Standrohr und Hydrant entleert werden. Verkehrsgefährdung durch Glatteis ist zu vermeiden.

Hydranten, bei denen die Entleerung nicht ordnungsgemäß arbeitet, sind ebenso wie beschädigte Hydranten umgehend dem **Entstörungsdienst unter der Telefonnummer 05222 808 - 0** zu melden. Beschädigte Standrohre müssen dem Versorger ebenfalls unverzüglich gemeldet werden.

HINWEISE ZUR TRINKWASSERVERSORGUNG ÜBER EIN HYDRANTEN-STANDROHR

Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel. Wie bei anderen Lebensmittelverpackungen auch, kommt der Qualität und Pflege der verwendeten Trinkwasserleitungen und Bauteile eine entscheidende Bedeutung zu, um die Trinkwasserqualität zu erhalten. Die gesetzlichen und technischen Vorgaben für die Trinkwasserversorgung sind durch die Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001) und technische Regelwerke festgelegt.

Die Wasserversorgung der Stadtwerke Bad Salzuflen GmbH garantiert eine sehr hohe Qualität des gelieferten Trinkwassers an der Übergabestelle und hält damit die gesetzlichen Vorgaben ein. Von der Übergabestelle (z.B. Hydrant) bis zur Entnahmestelle übernimmt der Mieter des Standrohres die Verantwortung für die Trinkwasserqualität (vgl. AVBWasserV).

Bitte beachten Sie dabei folgende Punkte um die Trinkwasserqualität nicht zu beeinflussen:

- Einhaltung fachgerechter, sauberer Verlegung von Anschlussleitungen.
- Keine Verwendung ungeeigneter Werkstoffe, Schmier- u. Gleitmittel, Dichtstoffe (Hanf), Zapfhähne.
- Kleine Querschnitte und kurze Verbindungen verwenden, um die Verweilzeit des Trinkwassers möglichst kurz zu halten und um der Gefahr von stagnierendem Wasser vorzubeugen.
- Die Leitungen sollten möglichst so verlegt werden, dass sie vor starker Sonneneinstrahlung geschützt sind (ein permanenter Durchfluss ist hilfreich), um Temperaturerhöhungen des Trinkwassers zu vermeiden.
- Leitungen und Anschlüsse sind vor Verschmutzungen zu schützen.
- Während der Nichtbenutzung sind die verwendeten Leitungen vollständig zu entleeren und zusammen mit den anderen Bauteilen sauber und trocken zu lagern.
- Da die Standrohre mit Trinkwasser in Berührung kommen, sind sie bei Einsatz, Transport und Lagerung sauber zu halten.
- Die Standrohrwasserzähler sind vor Schlag und Stoß zu schützen und sind sachgemäß zu handhaben.
- Die Zugänglichkeit zum Hydranten muss jederzeit z. B. für Feuerlöschzwecke gewährleistet sein
- Die Standrohre müssen außerhalb der Arbeitszeit abgebaut und unter Verschluss gehalten werden, um Diebstähle und Wasserschäden zu vermeiden.
- Das Standrohr ist zwischen 1. Dezember und 31. Dezember zur Kontrolle und zum Ablesen des Zählers bei der Wasserversorgung der Stadtwerke Bad Salzuflen GmbH vorzuführen.